STADT | TORNESCH

Niederschrift

Gremium:	Ratsversammlung		
Sitzungsnummer:	**RAT 13/04**	**Sitzungsdatum:**	**01.10.2013**
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr	Sitzungsende:	21:15 Uhr
Sitzungsraum:	Sitzungssaal im Rathaus Tornesch, Wittstocker Str. 7		

Anwesenheit:

Anwesende Mitglieder

Sitzungsleitung

Herr Peter Daniel - SPD Tornesch

Gremienmitglieder

Frau Dr. Susanne Dohrn - SPD Tornesch	Ratsfrau	
Frau Verena Fischer-Neumann - SPD Tornesch	Ratsfrau	
Herr Ingo Früchtenicht - SPD Tornesch	2. stellvertr. BV	ab TOP 5
Herr Klaus Früchtenicht - SPD Tornesch	Ratsherr	ab TOP 5
Herr Manfred Fäcke - SPD Tornesch	Ratsherr	
Herr Howe Heitmann - CDU Tornesch	Ratsherr	
Herr Bernhard Janz - CDU Tornesch	Ratsherr	
Herr Hans-Jürgen Jeschke - SPD Tornesch	Ratsherr	
Herr Rolf König - SPD Tornesch	Ratsherr	
Herr Horst Lichte - SPD Tornesch	Ratsherr	
Herr Bernd Michaelsen - FDP Tornesch	Ratsherr	
Herr Manfred Mörker - SPD Tornesch	Ratsherr	
Herr Andreas Quast - CDU Tornesch	Ratsherr	
Herr Christopher Radon - CDU Tornesch	Ratsherr	
Herr Joachim Reetz - CDU Tornesch	Ratsherr	
Herr Artur Rieck - SPD Tornesch	Ratsherr	
Herr Henry Stümer - CDU Tornesch	Ratsherr	
Frau Silke Sörensen - CDU Tornesch	Ratsfrau	
Herr Gunnar Werner - FDP Tornesch	Ratsherr	
Herr Christoph Zinger - CDU Tornesch	Ratsherr	

Verwaltung

Herr Gunnar Seiler - Verwaltung Tornesch	Protokollführer
Herr Roland Krügel - Bgm. Tornesch	Bürgermeister
Frau Inga Pleines - VHS Tornesch-Uetersen	Gleichstellungsbeauftragt

	e
Frau Marion Grün - Verwaltung Tornesch	Amtsleiterin
Herr Torsten Kopper - Verwaltung Tornesch	Amtsleiter
Frau Sabine Kählert - Verwaltung Tornesch	Amtsleiterin

Entschuldigte Mitglieder

Gremienmitglieder

Frau Heide-Marie Plambeck - CDU Tornesch	1. stellvertr. BV	entschuldigt
Herr Peter Schley - SPD Tornesch	Ratsherr	entschuldigt

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der fristgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit der Ratsversammlung	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.06.2013	
4	Anfragen von Ratsmitgliedern	
5	Bericht des Bürgermeisters III/2013	**VO/13/672**
6	Vorprüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl 2013	**VO/13/605**
7	Anpassung der Richtlinien der Stadt Tornesch zur Gewährung des "KiTa-Taler's" und eines freiwilligen Sozialtarifes für Tornescher Kinder zu den Gebühren in Tornescher Kinderbetreuungseinrichtungen und für die Betreuung durch ausgebildete Tagesmütter	**VO/13/602**
8	Kriterien der Stadt Tornesch für die Vergabe von Betreuungsplätzen in den Tornescher Kindertagesstäten	**VO/13/611-1**
9	Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2013 der Grundstücksgesellschaft Tornesch - GGT	**VO/13/660**
10	Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushaltsplan 2013 des Abwasserbetriebes Tornesch (ABT)	**VO/13/666**
11	Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushalts-satzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Tornesch für das Haushaltsjahr 2013 (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	**VO/13/665**
12	Ortsgestaltungssatzung für den Ortsteil Esingen - Abwägung zur öffentlichen Auslegung, Satzungsbeschluss -	**VO/13/619**
Nicht-öffentlicher Teil		
13	Auftragsvergaben; hier: Sportplatz am Großen Moorweg	
14	Grundstücksangelegenheiten	

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der fristgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit der Ratsversammlung

Abstimmungsergebnis:		
19 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Bürgervorsteher Daniel eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden herzlich. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet BV Daniel alle Anwesenden sich zu erheben und dem verstorbenen ehemaligen Bürgervorsteher Horst Schmidt zu gedenken.
Nach Feststellung der fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit der Versammlung stellt BV Daniel die auf Antrag von Bgm. Krügel um den nicht-öffentlichen TOP 14 Grundstücksangelegenheiten erweiterte Tagesordnung zur Abstimmung.

TOP 2 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.06.2013

Beschluss:
Gegen die Niederschrift über die Sitzung der Ratsversammlung vom 12.03.2013 wird folgende Einwendung erhoben: TOP 26 2 Nein-Stimmen statt 2 Enthaltungen. Mit dieser Einwendung gilt die Niederschrift als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:		
19 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:
Die FDP bittet, das Protokoll wie folgt zu ändern: Das Abstimmungsergebnis zu TOP 26 muss korrekt lauten 2 Nein-Stimmen statt 2 Enthaltungen.

TOP 4 Anfragen von Ratsmitgliedern

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 5 Bericht des Bürgermeisters III/2013

Bgm. Krügel verweist auf den schriftlich vorliegenden Bericht. Ergänzend teilt er mit, dass Die Eröffnung des Waabe Kindergartens auf den 28.10.2013 terminiert wurde und dass morgen Kaufverträge für das Gebiet des B-Plan 72 geschlossen werden sollen.

TOP 6 Vorprüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl 2013

Beschluss:

1. Alle Vertreterinnen und Vertreter waren wählbar.
2. Bei der Vorbereitung der Wahl oder bei der Wahlhandlung sind keine Unregelmäßigkeiten vorgekommen, die das Wahlergebnis im Wahlkreis oder die Verteilung der Sitze aus den Listen im Einzelfall beeinflusst haben.
3. Die Feststellung des Wahlergebnisses ist nicht fehlerhaft.
4. Nach Vorprüfung des von der Ratsversammlung gewählten Wahlprüfungsausschusses erklärt die Ratsversammlung die Gemeindewahl für gültig.

Abstimmungsergebnis:		
21 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:
RH Lichte erklärt, dass der Wahlprüfungsausschuss keine Beanstandungen an der Durchführung der Wahl hat und der Ratsversammlung die Feststellung der Gültigkeit der Wahl empfiehlt.

TOP 7	Anpassung der Richtlinien der Stadt Tornesch zur Gewährung des "KiTa-Talers" und eines freiwilligen Sozialtarifes für Tornescher Kinder zu den Gebühren in Tornescher Kinderbetreuungseinrichtungen und für die Betreuung durch ausgebildete Tagesmütter

Beschluss:

Der Anpassung der Richtlinien der Stadt Tornesch entsprechend des anliegenden Entwurfes der Verwaltung vom 11.07.2013 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:		
21 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

RH Lichte berichtet, dass die Anpassung der Richtlinien aufgrund der Änderung gesetzlicher Vorschriften (Einführung des Betreuungsgeldes zum 01.08.2013) sowie geänderter Richtlinien des Kreises Pinneberg notwendig geworden ist. Der Finanzausschuss bittet die Ratsversammlung um Verabschiedung der neu gefassten Richtlinien.

TOP 8	Kriterien der Stadt Tornesch für die Vergabe von Betreuungsplätzen in den Tornescher Kindertagesstäten

Beschluss:

Die überarbeiteten Kriterien der Stadt Tornesch für die Vergabe von Betreuungsplätzen in den Tornescher Kindertagesstätten treten zum 01.08.2013 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:		
21 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Die Vergabekriterien wurden im Fachausschuss beraten und werden in der hier vorliegenden Fassung der Ratsversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

TOP 9	Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2013 der Grundstücksgesellschaft Tornesch - GGT

Beschluss:

Der von der GGT vorgelegte erste Nachtrag für das Haushaltsjahr 2013 wird mit folgenden Beträgen festgestellt:

		Veränderung
Im Ergebnisplan		
die Erträge mit	1.174.600,- Euro	+725.400,- Euro
die Aufwendungen mit	1.161.400,- Euro	+734.000,- Euro
Jahresgewinn	13.200,- Euro	-8.600,- Euro
Im Finanzplan		
die Einzahlungen mit	1.658.200,- Euro	+675.400,- Euro
die Auszahlungen mit	1.706.800,- Euro	+724.000,- Euro
Änderung des Bestandes	-48.600,- Euro	-48.600,- Euro

Abstimmungsergebnis:		
21 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:
RH Reetz erklärt, dass der Nachtrag durch die Gründung der GGS und der damit verbundenen Verlagerung von Vermögen an die GGS notwendig geworden ist. RH Fäcke weist auf die schlechte Liquiditätslage der GGT hin. Er bittet darum, zukünftig ein besonderes Augenmerk auf die Liquidität zu richten.

TOP 10 Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushaltsplan 2013 des Abwasserbetriebes Tornesch (ABT)

Beschluss:
Der vom Abwasserbetrieb Tornesch für das Wirtschaftsjahr 2013 vorgelegte 1. Nachtragshaushaltsplan (1. Nachtragswirtschaftsplan) wird mit folgenden Beträgen festgestellt:
Die Erträge betragen 3.007.900,00 € und die Aufwendungen betragen 2.809.200,00 €. Ein Jahresgewinn wird in Höhe von 198.700,00 € erwartet. Der Finanzplan schließt bei den Einzahlungen und bei den Auszahlungen mit jeweils 4.257.500,00 € ab. Der Gesamtbetrag der Kredite wird auf 905.200,00 € festgesetzt.
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird unverändert auf 700.000,00 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:		
21 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:
RH Reetz berichtet, dass der Finanzausschuss der Ratsversammlung die Beschlussfassung des Nachtragshaushaltes des Abwasserbetriebes Tornesch empfiehlt.

TOP 11 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushalts-satzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Tornesch für das Haushaltsjahr 2013 (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)

Beschluss:
Die Ratsversammlung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses, den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2013 anzunehmen.

Der Verwaltungshaushalt wird in Einnahme und Ausgabe
von 23.410.400 auf 24.231.600 €

und der Vermögenshaushalt in Einnahme und Ausgabe
nunmehr von 8.963.300 € auf 9.025.300 €
festgesetzt.

Es werden neu festgesetzt:
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 2.333.800 € auf 2.202.000 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 € auf 500.000 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite von 16.000.000 € auf 16.000.000 € (unverändert)
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen von 98,47 Stellen auf 100,29 Stellen

Die Realsteuer-Hebesätze bleiben unverändert.

(wie bisher Grundsteuer A = 290%, Grundsteuer B = 290%, Gewerbesteuer = 380%)

Dem geänderten Stellenplan 2013 wird, aufgrund der Empfehlung des Hauptausschusses vom 21.8.2013, in der vorgelegten Form zugestimmt."

Abstimmungsergebnis:		
19 Ja-Stimmen	**2 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:
RH Reetz weist darauf hin, dass sich der Entwurf des Nachtrags durch einen ausgeglichenen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt auszeichnet. Die im Stellenplan ausgewiesene Gesamtzahl der Stellen wird leicht auf 100,29 Stellen erhöht, die Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten bleibt unverändert und die Kreditaufnahme konnte sogar gesenkt werden.

RH Werner stellt fest, dass die FDP die Art der Finanzierung der Sportplatzanlage am Großen Moorweg durch Gründung eines weiteren Eigenbetriebes ablehnt und daher dem Nachtragshaushalt nicht zustimmen wird.

RH Früchtenicht begrüßt den Entwurf des Nachtragshaushaltes. Es wurde mit solide geplant und Maßnahmen, die nicht unbedingt nötig sind auf spätere Zeit verschoben.

RH Fäcke fragt nach, ob für die GGS analog der Vorgehensweise beim FCU eine Verpflichtungsermächtigung über die in 2014 zu leistenden Zuschüsse aufgenommen werden sollte. OAR Kopper erläutert, dass dies nicht nötig sei, da es sich bei der GGS um einen Eigenbetrieb handelt, während dem FCU bereits jetzt ein Förderbescheid zugehen musste, für den eine Verpflichtungsermächtigung vorliegen muss.

TOP 12 Ortsgestaltungssatzung für den Ortsteil Esingen - Abwägung zur öffentlichen Auslegung, Satzungsbeschluss -

Beschluss:

1. Die während der Auslegung bzw. der Beteiligung von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen wurden gemäß den Vorschlägen der Verwaltung vom 31.07.2013 geprüft. Die Zusammenstellung vom 31.07.2013 ist Bestandteil dieses Beschlusses. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt die Ortsgestaltungssatzung der Stadt Tornesch für den Ortsteil Esingen.
3. Der Beschluss durch die Ratsversammlung ist ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo die Satzung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:		
20 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

RH Heitmann erklärt sich für befangen und verlässt zur Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal.

Beratungsverlauf:
RH Stümer berichtet, dass der Bauausschuss zur Erarbeitung der Ortsgestaltungssatzung eine Arbeitsgruppe eingesetzt hat. Überarbeitet wurden die Regelungen zur Einfriedung und Werbeanlagen sowie zu den Dachfarben. Zur Durchsetzung der Regelungen wurde ein Bußgeldparagraf aufgenommen. RH Früchtenicht lobt die gute Arbeit der AG.

Tornesch, den 19.12.2013

Peter Daniel Vorsitzender	Gunnar Seiler Protokollführer